D AT CH

Bedienungs- und Installationsanleitung

ORANIER

Dunstabzugshaube

Lena 75/90 E

4029808417199 / 4029808417205

8708 75 · 8708 90 · 0099

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für eine ORANIER-Dunstabzugshaube entschieden haben!

ORANIER-Dunstabzugshauben bieten Ihnen ausgereifte und zuverlässige Technik, Funktionalität und ansprechendes Design.

Sollten Sie trotz unserer sorgfältigen Qualitätskontrolle einmal etwas zu beanstanden haben, so wenden Sie sich bitte an unseren zentralen Kundendienst, hier wird man Ihnen gerne behilflich sein:

Kundenservice / Ersatzteile

eMail service@oranier.com

Zentrale Küchentechnik
Telefon 0 64 62 / 9 23-355
Telefax 0 64 62 / 9 23-359

Zentrale Heiztechnik
Telefon 0 64 62 / 9 23-360
Telefax 0 64 62 / 9 23-369

Alle Dienste sind erreichbar
Mo - Do 7.30 - 17.00 Uhr
Fr 7.30 - 15.00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per eMail oder Telefax mit.

Ländervertretungen:

Österreich
ORANIER Heiz- und Kochtechnik GmbH
Niederlassung Österreich
Dürrnberger Straße 5 · 4020 Linz

Telefon <43> 07 32 / 66 01 88
Telefax <43> 07 32 / 66 02 23
eMail sales@oranier.at

Schweiz
Gas-Center Chur M. Honegger AG
Sägenstraße 75 · 7000 Chur

Telefon <41> 81-2 53 70 71
Telefax <41> 81-2 53 73 31
eMail info@oranier.ch

Luxemburg
Energus SA
40, rue Rangwee · 2412 Luxembourg

Telefon <352> 40 83 80
Telefax <352> 40 83 81
eMail magasin@energus.lu

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 3

Ihr Gerät im Überblick 3

Bedienung der Haube 4
Bedieneinheit 4
Welche Leistungsstufe soll gewählt werden? 4

Elektronische Steuerung (Touchcontrol) 4
Gerätemotor ein-/ausschalten 4
Leistungsregelung 4
Nachlaufautomatik 4
Kurzzeit-Wecker 4
Beleuchtung ein- / ausschalten und regeln 4
Metallfettfilter-Sättigungsanzeige „C” 4

Wartung, Reinigung und Pflege 5
Wartungsintervalle 5
Reinigung der Haube 5
Metallfettfilter reinigen 5
Metallfettfilter-Sättigungsanzeige „C” löschen 6
Aktivkohlefilter austauschen (nur Umluftbetrieb) 6

Im Falle einer Störung 7

Kundendienst 8

Montage der Haube 8
Abluft- oder Umluftbetrieb? 8
Hinweise zu baulichen Voraussetzungen 9
Elektroanschluss 9
Wichtige Hinweise 9
Übersicht Lieferumfang 10

Montagemaße 11

Montage der Dunstabzugshaube 12
Wandmontage 12
Luftschlauch montieren 13
Netzanschluss herstellen 13
Schachtmontage 13
Inbetriebnahme 13

Technische Daten, Abmessungen 14

Hinweise zur Entsorgung 18

ORANIER-Werksgarantie 19

Sicherheitshinweise

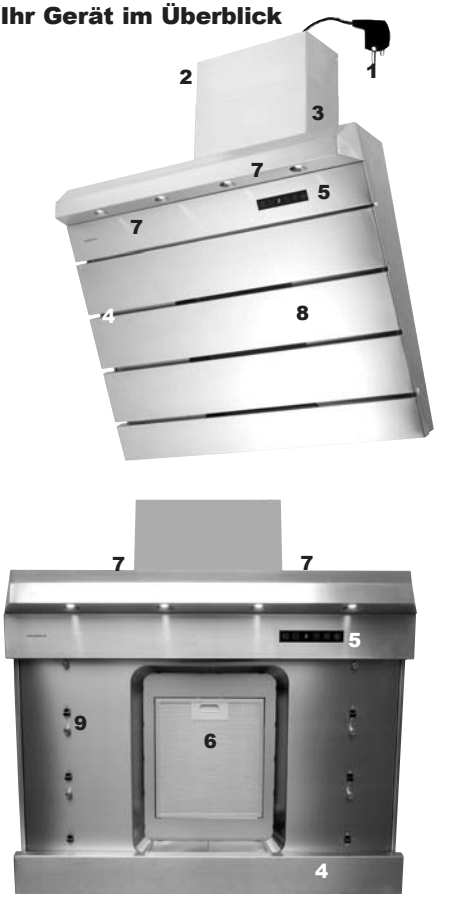
Sicherheitshinweise zum Gebrauch:

- Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes. Bitte bewahren Sie das Dokument sorgfältig auf.
- Die Dunstabzugshaube darf nur über Elektro- oder Gasherden verwendet werden. Unsere Geräte sind nicht für die gewerbliche Nutzung bestimmt, sondern nur für den Gebrauch im Haushalt.
- Während des Betriebes der Dunstabzugshaube müssen die Metallfettfilter immer eingesetzt sein, ansonsten kann sich Fettdunst in der Haube und im Abluftsystem ablagern.
- Bei Gasherden ist darauf zu achten, dass die Kochstellen nicht ohne Kochgeschirr betrieben werden.
  Bei offenen Gasflammen können Teile der Dunstabzugshaube durch die aufsteigende starke Hitze beschädigt werden.
- Flambieren unter der Dunstabzugshaube ist wegen der Brandgefahr nicht erlaubt. Die aufsteigende Flamme kann das im Filter abgelagerte Fett entzünden.
- Frittieren oder das Arbeiten mit Ölen oder Fetten unter der Dunstabzugshaube darf wegen der Brandgefahr nur unter ständiger Beaufsichtigung geschehen.
  Bei bereits verwendetem Öl steigt das Risiko der Selbstentzündung.
- Sonstige Arbeiten mit offener Flamme sind nicht gestattet. Sie könnten einen Brand auslösen und die Metallfettfilter oder sonstige Teile beschädigen.
  Ausgenommen ist die sachgemäße Benutzung eines Gasherdes.
- Bei Abluftbetrieb der Dunstabzugshaube und Betrieb von schornsteinabhängigen Feuerungen (z.B. Kachelöfen, Kaminöfen, offene Kamine) muss für ausreichende Frischluftzufuhr im Aufstellraum gesorgt werden.
  In jedem Fall ist der zuständige Kaminkehrermeister zu befragen.

Sicherheitshinweise zu Wartung, Reinigung und Pflege:

- Bei allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Netzstecker ziehen oder die entsprechende Sicherung im Haussicherungskasten ausschalten.
- Die Dunstabzugshaube darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden.
- Bei Nichtbeachtung der Wartungs- und Reinigungsarbeiten besteht infolge von Fettablagerungen Brandgefahr.
- Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Bei eigenmächtigem Eingriff erlöschen alle Haftungs- und Gewährleistungsansprüche.

Ihr Gerät im Überblick



Modell „Lena 75/90 E" Abb. 1

1 Netzstecker
2 Teleskopschacht
3 Grundschacht
4 Haubenkörper
5 Konsole mit Bedieneinheit (Touchcontrol)
6 Metallfettfilter
7 LED-Leuchten
8 Ansaugblende
9 Magnetverschluss

Eine Entsorgung von Gerät und Verpackung über den normalen Haushaltabfall ist nicht zulässig! Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen (siehe Hinweis Seite 18).

Bedienung der Haube (Touchcontrol)

Abb. 2: Bedieneinheit (Touchcontrol)

Bedieneinheit (Touchcontrol)
Die Bedieneinheit befindet sich an der Front des Gerätes; sie ist benutzerfreundlich gestaltet und einfach zu handhaben (Abb. 2). Die Bedieneinheit verzichtet auf bewegliche Schalter und Regler. Die Steuerung erfolgt durch leichtes Berühren der entsprechenden Schalt- bzw. Regelflächen (Touchcontrol).

Welche Leistungsstufe soll gewählt werden?

Die Leistung des Gerätes soll den anfallenden Koch- und Bratendünste angepasst werden, d.h. bei geringem Dunst soll eine geringe bzw. bei starkem Dunst eine höhere Leistungsstufe gewählt werden.
Die höchste Leistungsstufe sollte nicht als Dauer-Betriebsstufe genutzt werden, sondern nur vorübergehend bei extrem starken Dunst.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Gerät bereits zusammen mit der Kochstelle einschalten, damit sich ein Luftstrom aufbauen kann. Dies wirkt sich positiv auf die Absaugleistung aus. Nach dem Kochen sollte das Gerät noch etwas nachlaufen (Nachlaufautomatik), damit die restlichen Gerüche und verbleibende Restfeuchtigkeit abgezogen werden können.

Elektronische Sensor-Steuerung (Touchcontrol)

Die Gebläsesteuerung und die Helligkeitsregelung der Arbeitsplatzbeleuchtung erfolgen über die Sensorflächen des Bedienfeldes. Die Anzeige informiert Sie über eingestellte Werte und Betriebszustände.

Gerätemotor ein- / ausschalten

Durch einfaches Berühren dieser Schaltfläche wird der Gebläsemotor ein- bzw. ausgeschaltet. Nach dem Einschalten arbeitet das Gebläse in Leistungsstufe „2" (Anzeige).

Leistungsregelung

Die Leistungsregelung erfolgt bei eingeschaltetem Motor durch die Berührung der Regelflächen „+" (zum Erhöhen) und „-" (zum Verringern). Kurzes Antippen ändert jeweils um eine Leistungsstufe. Das Verweilen auf der Schaltfläche verändert die Leistungstufe fortlaufend bis zur niedrigsten bzw. höchsten Leistungsstufe.

Nachlauf-Automatik

Das Gerät verfügt über eine Nachlauf-Automatik, welche den Gerätemotor und die Beleuchtung nach 15 Minuten automatisch ausschaltet. Die Nachlauf-Automatik sollte immer nach dem Kochen aktiviert werden, um den verbliebenen Restdunst aus der Küche zu entfernen.

Zum Einschalten der Nachlauf-Automatik die Schaltfläche antippen. Die eingestellte Leistungsstufe in der Anzeige beginnt zu blinken.

Diese Funktion wird durch Antippen der Schaltfläche abgebrochen oder wenn Sie das Gerät ausschalten.

Beleuchtung ein-/ ausschalten

Die Beleuchtung wird durch Antippen dieser Schaltfläche (Lampen an / aus) ein- bzw. ausgeschaltet.

Metallfettfilter-Sättigungsanzeige „C" löschen

Wenn in der Anzeige der Buchstabe **„C"** angezeigt wird, muss der Metallfettfilter (6) gereinigt werden. Nach erfolgter Reinigung die Anzeige **„C"** löschen.
Zum Löschen der Anzeige **„C"** die Schaltfläche solange berühren bis in der Anzeige **„E"** erscheint.

Wartung, Reinigung und Pflege

Achtung:
Vor sämtlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen bzw. die Sicherung auszuschalten oder herauszuschrauben!

Wartungsintervalle

Eine regelmäßige Wartung der Dunstabzugshaube ist unbedingt erforderlich, um die Leistungsfähigkeit des Gerätes über einen langen Zeitraum zu gewährleisten. Wenn der Metallfettfilter mit Fett- und Schmutzpartikeln zugesetzt ist, wird die Funktion des Gerätes stark beeinträchtigt. Innerhalb der Dunstabzugshaube und des Abluftsystems kann es zu unnötigen Fettablagerungen kommen, was im Laufe der Zeit zu einem erhöhten Brandrisiko führen kann.
Der Aktivkohlefilter (nur bei Umluftbetrieb erforderlich) ist weder wasch- noch regenerierbar. Deshalb muss der Aktivkohlefilter in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden. Ersatz-Kohlefilter können Sie bei Ihrem Fachhändler beziehen.

- **Reinigungsintervall der Metallfettfilter:**
  alle 2-3 Wochen, entsprechend der Gebrauchshäufigkeit, oder spätestens wenn **„C“** angezeigt wird.

- **Austauschintervall des Aktivkohlefilters:**
  alle 3-6 Monate
  entsprechend der Gebrauchshäufigkeit

Die Reinigungs- und Wartungsintervalle sollten generell eingehalten werden, damit sich der Fettdunst nicht an Küchenwänden und -möbeln niederschlagen kann.
Wenn der Metallfettfilter bei Umluftbetrieb nicht regelmäßig gereinigt wird, setzt sich auch der Aktivkohlefilter schneller zu und das Gerät verliert an Leistungsfähigkeit.

Reinigung der Haube

- Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten!
- Die Dunstabzugshaube darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden!
- Unsachgemäße Reinigung von Edelstahl-Oberflächen führt zu Farbveränderungen und Beschädigungen der Oberflächen!

Außenflächen der Dunstabzugshaube sollten mit einem milden Reinigungsmittel (z.B. Spülmittel) und einem weichen Tuch gereinigt und trockengerieben werden.

Agressive Reinigungsmittel, wie z.B. Essigreiniger, Scheuermittel, Schleifgranulat und spitze Gegenstände beschädigen die Oberfläche des Gerätes und sollten daher keinesfalls verwendet werden.

Metallfettfilter reinigen

Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten!

Abnehmen der Metallfettfilter
Die Ansaugblenden nach unten klappen (1) und abheben (2). Die Ansaugblenden sind unten angeschlagen und werden oben von einem Magnetverschluss gehalten (Abb. 3a).

Abb. 3a

Jetzt ist der Metallfettfilter zugänglich. Griffleiste leicht nach unten drücken (3) und anschließend Metallfettfilter nach vorne herausziehen (4) (Abb. 3b).

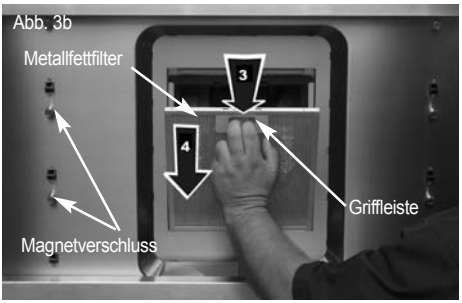


Abb. 3b

Reinigung

- Den Metallfettfilter in heißem Spülwasser gut einweichen, dann mit einer weichen Bürste reinigen und anschließend mit heißem Wasser gut abbrausen. Vorgang bei Bedarf wiederholen.
- Der Metallfilter kann auch in der Geschirrspülmaschine bei einem Normalprogramm mit 55°C gereinigt werden.

Hinweis

Beim Reinigen des Metallfettfilters bitte darauf achten, dass das Gitter nicht beschädigt wird. Durch häufiges Reinigen oder die Verwendung von agressiven Reinigungsmitteln können Farbveränderungen auftreten. Diese haben keinen Einfluss auf die Filterfunktion und sind kein Reklamationsgrund!

Nach der Reinigung den trockenen Metallfettfilter mit der Hinterkante unten in den Filterrahmen der Haube einsetzen. Filter nach oben klappen, Griffleiste kurz betätigen und Fettfilter in endgültiger Lage einrasten lassen. Abdeckung der Randabsaugung nach oben klappen bis der Magnetverschluss einrastet.

Metallfettfilter-Sättigungsanzeige „C" löschen

Nach erfolgter Reinigung die Anzeige „C" folgendermaßen löschen:

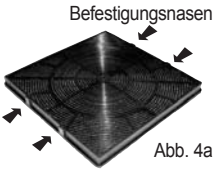
- Die Schaltfläche (Gerät Ein/Aus) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten. Nach einem kurzen akustischen Signal (Piep-Ton) erlischt die Anzeige „C" und es erscheint „E". Es ist dabei gleichgültig, ob das Gerät gerade ein- oder ausgeschaltet ist.
- Die Sättigungsanzeige ist zeitgesteuert und erinnert nach 20 Stunden Betriebszeit erneut durch Erscheinen der Anzeige „C" an die anstehende Reinigung der Metallfettfilter.
- Sollte sich die Anzeige „C" nicht löschen lassen, trennen Sie die Dunstabzugshaube für etwa 15 - 20 Sekunden vom Netz und wiederholen den Vorgang ggf. noch einmal.

Aktivkohlefilter austauschen

Filtertyp KSC 100 (nur bei Umluftbetrieb)

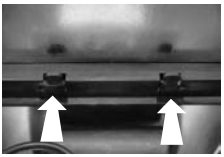
- Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten!
- Der Aktivkohlefilter ist nach Entfernen der Metallfettfilter sichtbar und zugänglich (Abb. 4a)

Befestigungsklippe



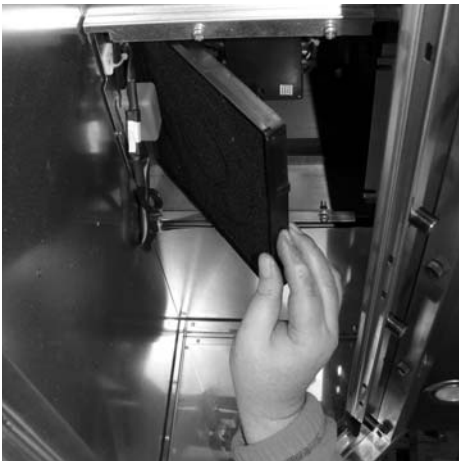
Befestigungsnasen

Abb. 4a



- Zur Entnahme des Aktivkohlefilters die beiden vorderen Befestigungsklipse im Filterrahmen nach vorne ziehen. Der Aktivkohlefilter fällt dann ein Stück nach unten und kann entnommen werden.
- Nach der Entnahme der neuen Filterkassette aus der Verpackung muss das enthaltene Granulat durch Schütteln gleichmäßig verteilt werden.
- Beim Einsetzen des neuen Aktivkohlefilters bitte darauf achten, dass die Befestigungsnasen am Filter zur Wand, bzw. nach vorne zeigen.
- Filter erst an der Wandseite in den Rahmen einhängen, dann Vorderkante des Filters nach oben klappen und im Rahmen einrasten lassen (Abb. 4b).

Abb. 4b (Prinzipdarstellung)



Hinweis

Bei Umluftbetrieb sollte die Dunstabzugshaube nach Beendigung des Kochvorganges zum Nachtrocknen des Kohlefilters für etwa 10 bis 15 Minuten eingeschaltet werden. Bei Hauben mit elektronischer Steuerung kann dazu die Nachlauf-Automatik verwendet werden.

Im Falle einer Störung

Die Haube funktioniert überhaupt nicht:

- Wurde eventuell die Sicherung in der Hausinstallation ausgelöst? Stromversorgung der Haube bzw. Hauptsicherung überprüfen.
- Ist der Netzstecker eingesteckt?
- Ziehen Sie den Netzstecker, um die Steuerelektronik in den Ausgangszustand zurückzusetzen. Warten Sie etwa 15 - 20 Sekunden, bevor Sie den Netzstecker wieder ein stecken. Alternativ können Sie auch die entsprechende Netzsicherung für den o.g. Zeitraum aus- und dann wie der einschalten.

Die Leistung ist unzureichend / erhöhtes Betriebsgeräusch:

- Ist der Querschnitt der Abluftleitung ausreichend? (min. Ø 125 mm)
- Hat sich die Rückstauklappe vom Mauerkasten eventuell verklemmt?
- Falls der Mauerkasten mit einem Fliegengitter versehen ist, dieses bitte entfernen.
- Sind die Metallfettfilter sauber?
- Der Aktivkohlefilter sollte nicht älter als 6 Monate sein (nur bei Umluftbetrieb).
- Wird, damit kein Unterdruck entsteht, die der Küche entnommene Luftmenge durch genügend frische Zuluft ausgeglichen?

Sollte die Leistung immer noch nicht zufriedenstellend sein, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Durch die Verwendung von Hochleistungs-LEDs als Arbeitsplatzbeleuchtung wird ein Austausch von defekten Leuchtmitteln höchst unwahrscheinlich und daher so gut wie überflüssig.

Lebensdauer, Zuverlässigkeit und Energieeffizienz liegen um Größenordnungen über jedem herkömmlichen Leuchtmittel, sei es Halogen, Leuchtstoffröhre o.ä.

Ein Leuchtmittelaustausch durch den Benutzer ist daher nicht vorgesehen.

Sollte es durch einen äußeren Einfluss zu einem Kurzschluss innerhalb des Gerätes kommen, wird die in der Elektronkbox befindliche Schmelzsicherung (1A/flink) ansprechen und muss ausgetauscht werden.

Achtung!
In dem meisten Fällen hat das Ansprechen der Schmelzsicherung eine Ursache, die mit dem Austausch der Sicherung nicht behoben wird.
Sollte die Schmelzsicherung nach dem Austausch sofort wieder ansprechen („durchbrennen"), muss ein Fachmann mit der Suche und Behebung des eigentlichen Fehlers betraut werden, bevor das Gerät wieder betrieben werden darf!

Abb. 5

Kundendienst

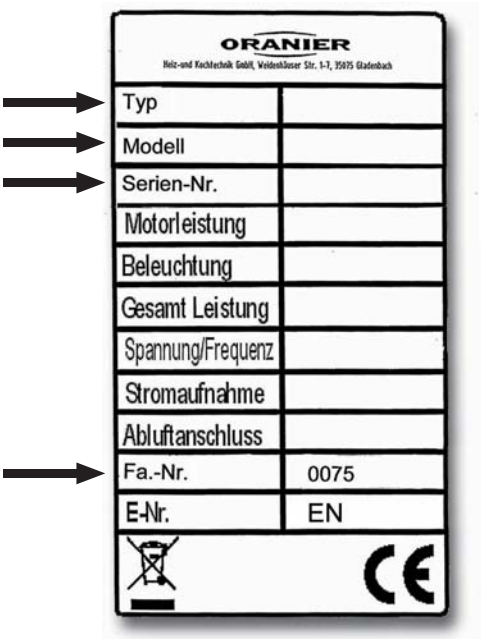
Sollte am Gerät ein technischer Mangel auftreten, setzen Sie sich bitte mit dem ORANIER-Kundendienst telefonisch in Verbindung:

Für Deutschland: **0 64 62 / 9 23-355**
Für Österreich: **<43> 07 32 / 66 01 88**
Für die Schweiz: **<41> 81-2 53 70 71**

Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir folgende Informationen:

1. **Ihre genaue Anschrift**
2. **Ihre Telefonnummer (ggf. Telefaxnummer, eMail-Adresse)**
3. **Wann kann unser Kundendienst Sie besuchen?**
4. **Alle auf dem Typenschild enthaltenen Angaben (Doppel auf der Titelseite dieser Anleitung)**
5. **Kaufdatum (Kaufbeleg)**
6. **Eine möglichst genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-Wunsches.**



Abluft- oder Umluftbetrieb?

Beim Abluftbetrieb (Abb. 6, empfohlen) wird der Dunst über ein Abluftsystem mit Mauerkasten ins Freie geführt.
Bei Umluftbetrieb (Abb. 7) wird der Dunst von Fettrückständen und Gerüchen befreit und wieder in die Küche ausgeblasen. Zur Bindung der Gerüche müssen unbedingt Aktivkohlefilter in der Dunstabzugshaube eingesetzt werden.
Diese Betriebsart wird nur dann eingesetzt, wenn keine Möglichkeit besteht, die Abluft nach außen zu leiten.

Der Einsatz eines Aktivkohlefilters erhöht den Saugwiderstand des Gebläses, d.h. der Luftdurchsatz verringert sich bei zunehmender Luftgeschwindigkeit. Das typische Luftströmungsgeräusch erhöht sich dadurch ebenfalls.
Werkseitig wird die Haube ohne Aktivkohlefilter ausgeliefert, d.h. sie ist für Abluftbetrieb vorgesehen. Aktivkohlefilter können Sie über Ihren Fachhändler beziehen.

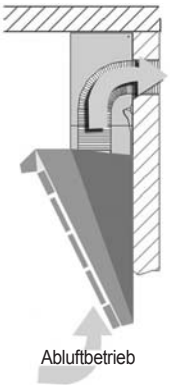


Abb. 6

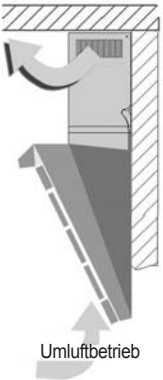


Abb. 7

Garantie

Ausführliche Garantie-Informationen finden Sie auf Seite 19 dieser Bedienungsanleitung.

Hinweise zu baulichen Voraussetzungen

Bei der Montage der Dunstabzugshaube im Abluftbetrieb beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- In Aufstellräumen ohne offene Feuerstelle sollte der Querschnitt der Zuluftöffnung mindestens so groß wie der Abluftquerschnitt sein, damit kein Unterdruck entsteht und die Haube gut funktioniert.
- Wichtig: In Wohnungen mit offenen Feuerstellen wie z.B. Kachelöfen, Kohleöfen, Kamine o.ä. muss grundsätzlich eine ausreichende Frischluftzufuhr sichergestellt sein. Dies geschieht am besten durch einen Ab- und Zuluftmauerkasten oder einen Fensterkippschalter. Vor Inbetriebnahme muss die Dunstabzugshaube von einem Kaminkehrermeister abgenommen werden.

  Grundsätzlich soll von dem Abluftquerschnitt der dreifache Querschnitt für die Zuluftleitung vorgesehen werden. Dabei ist der gesamte Lüftungsverbund der Wohnung zu beachten (Raumvolumen, Fensterdichtigkeit usw.). Notwendige Informationen zu den lufttechnischen Vorkehrungen sind vom zuständigen Kaminkehrermeister einzuholen.
- Die Haube darf auf keinen Fall an einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin anderer Geräte (Boiler, Kessel, Öfen etc.) angeschlossen werden. Es darf auch kein Schacht verwendet werden, welcher der Be- und Entlüftung von Räumen mit Feuerstätten dient.
- Bei Anschluss an stillgelegte Rauch- oder Abgaskamine ist die Zustimmung des zuständigen Kaminkehrermeisters einzuholen.

In jedem Fall sind die jeweiligen Länder-Bauvorschriften zu beachten!

- Beim Verlegen der Abluftleitung sollte folgendes beachtet werden:

  - kurze, gerade Abluftstrecken wählen.
  - möglichst wenige Rohrbögen verwenden.
  - Verlegen der Rohre nicht in spitzen Winkeln, sondern in flachen Bögen.
  - Abluftkästen und Rohre mit Ø 100 mm und kleiner sind ungeeignet.
- Die Haube soll an einer gemauerten Wand befestigt werden. Holzwände o.ä. sind ungeeignet, da diese bei eingeschaltetem Gebläsemotor als Resonanzkörper wirken und dadurch hohe Betriebsgeräusche verursachen.
- Keine Kunststoff-Flex-Abluftschläuche verwenden, da sonst eventuell unerwünschte Luftlaufgeräusche wie z.B. Rascheln, Rattern usw. entstehen können.
- Beim Bohren der erforderlichen Dübel-Löcher ist Sorge zu tragen, dass in der Wand verlaufende Leitungen (Strom, Gas, Wasser) nicht beschädigt werden können.

Elektroanschluss

- Die Dunstabzugshaube wird ab Werk mit Anschlussleitung und Netzstecker ausgeliefert. Sie kann an jede vorschriftsmäßig installierte und abgesicherte Schutzkontaktsteckdose (230 V / 50 Hz Wechselspannung) angeschlossen werden.
- Falls die verwendete Steckdose nach Montage der Haube nicht mehr frei zugänglich ist, muss der verwendete Stromkreis zum Zwecke von Wartungsarbeiten abgeschaltet werden können.
- **Das Gerät entspricht Schutzklasse 1**

Wichtige Hinweise

- Aus Sicherheitsgründen muss der Abstand zwischen Haubenunterkante und Kochfläche bei Elektrokochstellen mindestens 40 cm und bei Gaskochstellen mindestens 50 cm betragen.
- Vor dem elektrischen Anschluss ist zu prüfen, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der vorhandenen örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Inneren der Haube und wird nach dem Abnehmen der Metallfettfilter sichtbar.
- Bei Abluftbetrieb muss das Abluftsysten einen Durchmesser von mindestens 125 mm aufweisen.
  Um optimale Lüfterleistung und geringes Betriebsgeräusch zu gewährleisten, wird ein Durchmesser von 150 mm empfohlen.

Abstand A:
Elektrokochstelle 40 - 65 cm
Gaskochstelle 50 - 75 cm

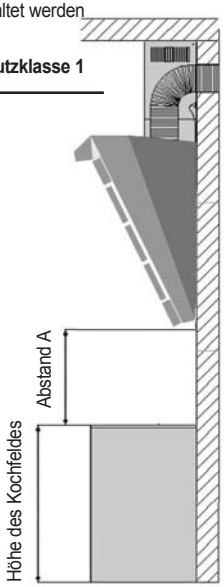


Abb. 8

Übersicht Lieferumfang

Abb. 10

1 - Netzstecker
2 - Teleskopschacht
3 - Grundschacht
4 - Haubenkörper mit integriertem Motorblock
6 - Metallfettfilter
8 - Ansaugblende
9 - Montageblech für Teleskopschacht
10 - Wandhalteblech
11 - Abluftstutzen 150 mm
15 - Schraube 5x50 mm
16 - Dübel 8 mm
17 - Schraube 3,5x10 mm
18 - Schraube 3,5x25 mm
19 - Dübel 6 mm
20 - Reduzierstück 150/125 mm
21 - Einstellschraube M4x20 mm

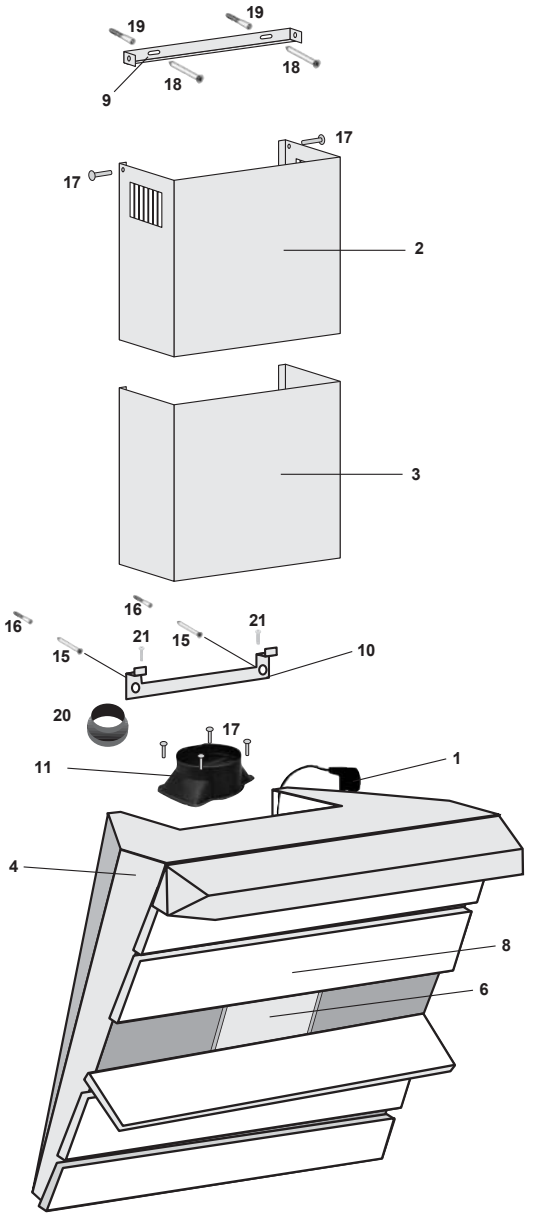
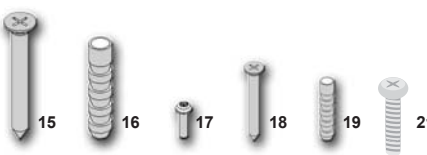
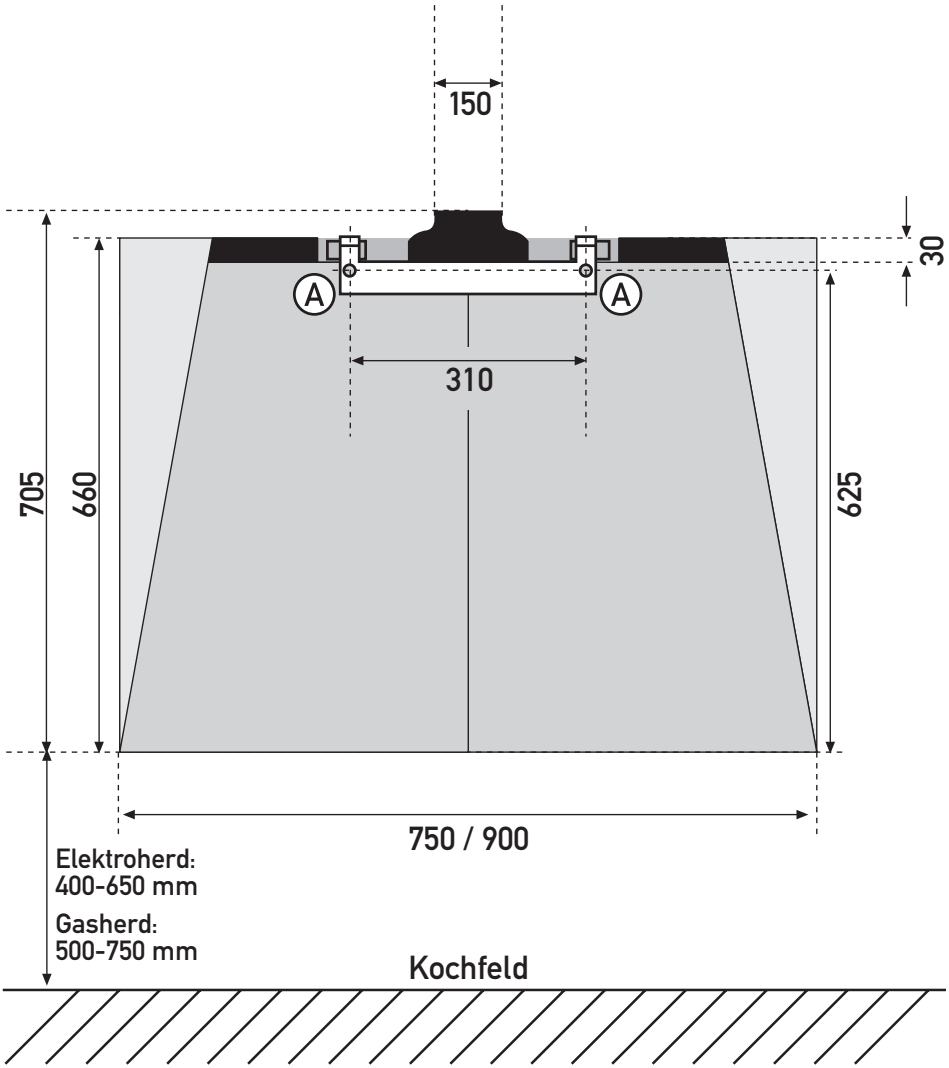


Abb. 9



Montagemaße

Abb. 11



Montage der Dunstabzugshaube

Das Gerät ist weitgehend vormontiert. Lediglich der Abluftstutzen wird vor der Wandmontage aufgesetzt:
Setzen Sie den Abluftstutzen (11) auf die vorgesehene Öffnung auf der Oberseite des Haubenkörpers (4) und befestigen Sie den Abluftstutzen mit 4 Schrauben 3,5x10 mm (17) (Abb. 12).

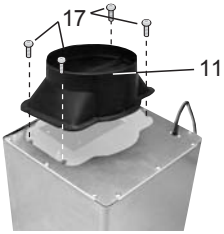


Abb. 12 (Prinzipdarstellung)

Abb. 13

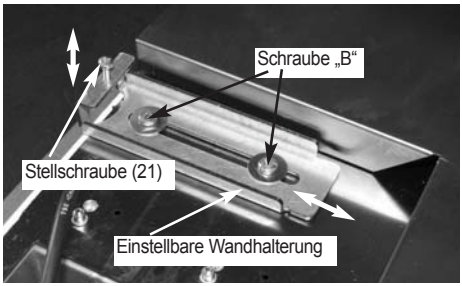


Abb. 14

Abb. 15

Wandmontage

Ermitteln Sie unter Berücksichtigung der notwendigen Montagehöhe am Montageort die Lage der beiden Bohrungen „A“ für 2 Dübel 8 mm (16) gemäß Montageskizze (Abb. 11, S.11).

Markieren Sie die Lage der beiden Bohrungen „A“ durch Anzeichnen.

In die gebohrten Löcher jeweils einen Dübel 8 mm (16) einsetzen.

Befestigen Sie das Wandhalteblech (10) mit 2 Schrauben 5x50 mm (15).

Lösen Sie die Schrauben „B“ der einstellbaren Wandhalterungen. Die Wandhalterungen müssen soweit über die Hinterkante des Haubenkörpers (4) stehen, dass sich der Haubenkörper problemlos in das Wandhalteblech (10) einhängen lässt.

Jetzt den eingehangenen Haubenkörper dicht an die Wand schieben. Zur Sicherung der Position alle 4 Schrauben „B“ der beiden einstellbaren Wandhalterungen festziehen.

Nun können Sie die waagrechte Ausrichtung und exakte Höhe der Dunstabzugshaube an der Wand mit Hilfe der beiden Stellschrauben M4x20 (21) leicht und präzise einstellen (Abb. 16).

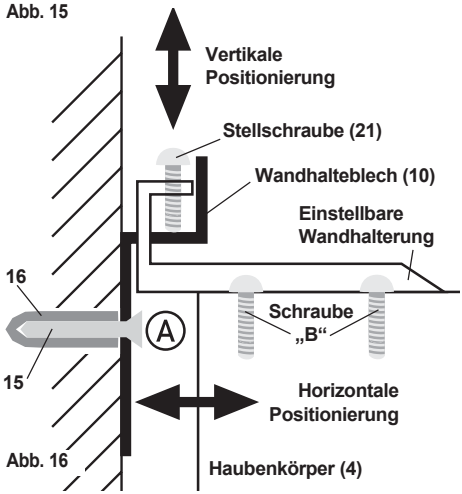


Abb. 16

Luftschlauch montieren

(nur bei Abluftbetrieb)

Verwenden Sie für die Verbindung mit dem Wanddurchbruch ein Kunststoffrohr oder einen Abluftschlauch Ø 150 mm (min. Ø 125 mm) (nicht im Lieferumfang).

Wichtig: Der Abluftanschluss muss vor Befestigung der Dunstabzugshaube fertiggestellt sein!

Rohr bzw. Schlauch auf die benötigte Länge zuschneiden. Der Schlauch darf nicht geknickt werden. Rohr/Schlauch auf der einen Seite am Anschlussstutzen der Dunstabzugshaube und an der anderen Seite am Abluftanschluss in der Wand verbinden.

Wichtig: Wird die Abluft zu einer Außenwand geführt, muss der Luftaustritt von außen mit einer Abdeckung mit selbstöffnenden Schlitzen oder einer Rückschlagklappe (nicht im Lieferumfang) versehen werden.
Beauftragen Sie damit den Fachbetrieb der den Wanddurchbruch vornimmt.

Netzanschluss herstellen

Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes in die Steckdose ein. Nachdem alle Montagearbeiten beendet sind, können Sie den Strom für die Steckdose der Dunstabzugshaube wieder einschalten.

Schachtmontage

Schutzfolien entfernen. Den aus Grundschacht (3) und Teleskopschacht (2) bestehenden Schacht folgendermaßen zusammensetzen:

Bei Umluftbetrieb: den Teleskopschacht (2) so einsetzen, dass die Luftaustrittsschlitze oben sind (Abb. 18).

Bei Abluftbetrieb: den Teleskopschacht (2) mit den Luftaustrittsschlitzen nach unten einsetzen. Die Luftaustrittsschlitze sind dann verdeckt.

Befestigen Sie das Montageblech (9) (Abb. 17) mit zwei Schrauben 3,5x25 mm (18) und zwei Dübeln 6 mm (19) an der Wand. Wählen Sie den Abstand des Montageblech (9) ensprechend obenstehender Skizze (Abb. 18)

Den Grundschacht (3) mit eingeschobenem Teleskopschacht (2) in die Schachttaufnahme des Haubenkörpers (4) stellen.
Nun den Teleskopschacht (2) bis zur Raumdecke hochziehen und am Montageblech (9) mit 2 Schrauben 3,5x10 mm (17) befestigen.

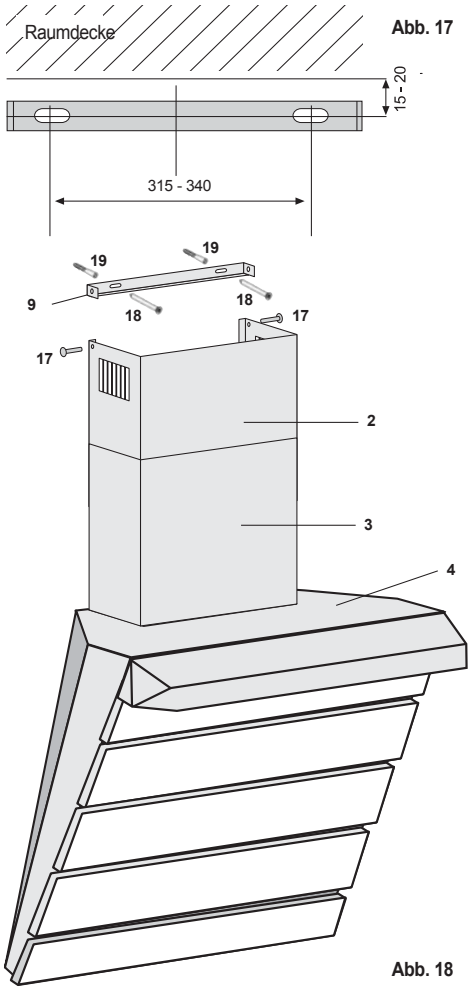


Abb. 17

Abb. 18

Inbetriebnahme

Nach vollständiger Montage der Haube:

- Bitte alle Kartonagen aus der Haube entfernen und alle Schutzfolien auf den Edelstahlflächen abziehen.
- Einen Funktionstest durchführen (siehe Kapitel „Bedienung der Haube", Seite 4).
- Dem Kunden diese Bedienungsanleitung übergeben und ihn speziell auf das Löschen der Sättigungsanzeige (blinkende Anzeige **„C"**) hinweisen (siehe Kapitel „Wartung, Reinigung und Pflege", Seite 5).

Technische Daten

Spannung:	230 V ~	**Schutzklasse:**	1
Frequenz:	50 Hz	**Max. Luftfördermenge:** freiblasend	915 m³/h
Motorleistung:	340 W	**Lautstärke (Schalldruck):** (Leistungsstufe 1)	40 dB(A)
Anzahl der Leistungsstufen:	4	**Länge Netzanschlusskabel:**	**1,0 m**
Beleuchtung:	4 x 1 W (**Power LEDs**)	**Abluftanschluss:**	**150 mm Ø**
Gesamtleistung:	350 W (Anschlusswert)	**Nachlaufautomatik:**	Nachlaufdauer 15 Minuten
Stromaufnahme:	max. 1,95 A		

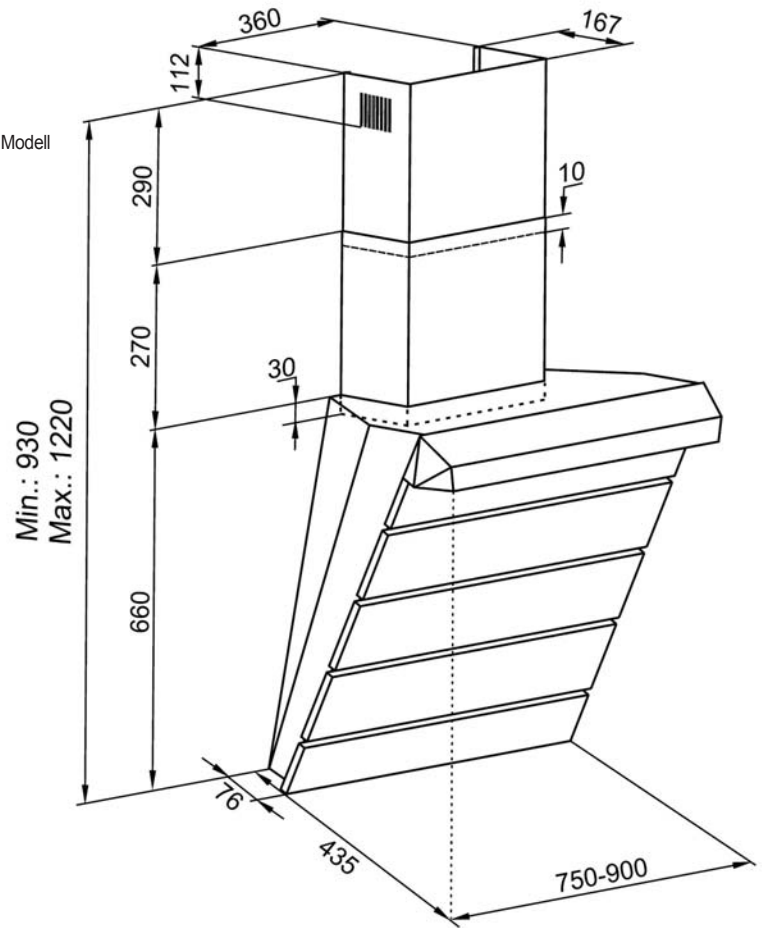


Abb. 23
Abmessungen Modell „Lena 75/90 E“

Hinweise zur Entsorgung

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist auf dem vorliegenden Produkt und der Bedienungsanleitung das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne abgebildet:

Eine Entsorgung von Gerät und Verpackung über den normalen Haushaltsabfall ist nicht zulässig!

- Entsorgen Sie dieses Gerät im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.
- Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen.
- Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den örtlichen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produktes zu erhalten.
- Sortieren Sie die Verpackung vor der Entsorgung nach Materialarten wie z.B. Karton (Papier), Plastikfolie usw.
- Sie leisten damit einen wertvollen und positiven Beitrag zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit Ihrer Mitmenschen.
- Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät diesbezüglich negative Konsequenzen haben.

ORANIER-Werksgarantie

Zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich. Für unsere ORANIER-Geräte leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer unter den nachstehenden Bedingungen Werksgarantie:
Die ORANIER-Garantie erstreckt sich auf die unentgeltliche Instandsetzung des Gerätes bzw. der beanstandeten Teile. Anspruch auf kostenlosen Ersatz besteht nur für solche Teile, die Fehler im Werkstoff und in der Verarbeitung aufweisen.Übernommen werden dabei sämtliche direkten Lohn- und Materialkosten, die zur Beseitigung dieses Mangels anfallen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

1. Die Werksgarantie beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist.

2. Innerhalb der Werksgarantie werden alle Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen ORANIER-Einbauvorschriften und Betriebsanleitungen nachweisbar auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch unseren Kundendienst beseitigt. Emaille und Lackschäden werden nur dann von dieser Werksgarantie erfasst, wenn sie innerhalb von 2 Wochen nach Übergabe des ORANIER-Gerätes unserem Kundendienst angezeigt werden.
Transportschäden (diese müssen entsprechend den Bedingungen des Transporteurs gegen den Transporteur geltend gemacht werden) sowie Einstellungs-, Einregulierungs- und Umstellarbeiten an Gasverbrauchseinrichtungen fallen nicht unter diese Werksgarantie.

3. Durch Inanspruchnahme der Werksgarantie verlängert sich die Garantiezeit weder für das ORANIER-Gerät noch für neu eingebaute Teile. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

4. Über Ort, Art und Umfang der durchzuführenden Reparatur oder über einen Austausch des Gerätes entscheidet unser Kundendienst nach billigem Ermessen. Soweit nicht anders vereinbart, ist unsere Kundendienstzentrale zu benachrichtigen. Die Reparatur wird in der Regel am Aufstellungsort, ausnahmsweise in der Kundendienstwerkstatt durchgeführt. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, dass keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können.

5. Die für die Reparatur erforderlichen Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

6. Wir haften nicht für Schäden und Mängel an Geräten und deren Teile, die verursacht wurden durch:
- Äußere chemische oder physikalische Einwirkungen bei Transport, Lagerung, Aufstellung und Benutzung (z.B. Schäden durch Abschrecken mit Wasser, überlaufende Speisen, Kondenswasser, Überhitzung). Haarrissbildung bei emaillierten oder kachelglasierten Teilen ist kein Qualitätsmangel.
- Falsche Größenwahl.
- Nichtbeachtung unserer Aufstellungs- und Bedienungsanleitung, der jeweils geltenden baurechtlichen allgemeinen und örtlichen Vorschriften der zuständigen Behörden, Gas- und Elektrizitätsversorgungsunternehmen. Darunter fallen auch Mängel an den Abgasleitungen (Ofenrohr, ungenügender oder zu starker Schornsteinzug) sowie unsachgemäß ausgeführte Instandhaltungsarbeiten, insbesondere Vornahme von Veränderungen an den Geräten, deren Armaturen und Leitungen.
- Verwendung ungeeigneter Brennstoffe bei mit Kohle und Heizöl gefeuerten Geräten; ungeeigneter Gasbeschaffenheit und Gasdruckschwankungen bei Gasgeräten; ungewöhnlichen Spannungsschwankungen gegenüber der Nennspannung bei Elektrogeräten.
- Falsche Bedienung und Überlastung und dadurch verursachter Überhitzung der Geräte, unsachgemäßer Behandlung, ungenügender Pflege, unzureichender Reinigung der Geräte oder ihrer Teile; Verwendung ungeeigneter Putzmittel (siehe Bedienungsanleitung).
- Verschleiß der den Flammen unmittelbar ausgesetzten Teilen aus Eisen und Schamotte (z.B. Stahl-Guss- oder Schamotteauskleidungen).

Wir haften nicht für mittelbare und unmittelbare Schäden, die durch die Geräte verursacht werden. Dazu gehören auch Raumverschmutzungen, die durch Zersetzungsprodukte organischer Staubanteile hervorgerufen werden und deren Pyrolyseprodukte sich als dunkler Belag auf Tapeten, Möbeln, Textilien und Ofenteilen niederschlagen können.

Fällt die Beseitigung eines Mangels nicht unter unsere Gewährleistung, dann hat der Endabnehmer für die Kosten des Monteurbesuches und der Instandsetzung aufzukommen.

ORANIER Heiz- und Kochtechnik GmbH
Weidenhäuser Str. 1 - 7
35075 Gladenbach

ORANIER®

Heiz- und Kochtechnik seit 1915

3 x Kompetenz und laufend neue Ideen

HEIZTECHNIK

- Kaminöfen
- Gas-Kaminöfen mit Fernbedienung
- Gas-Heizautomaten
- Dauerbrandöfen für Holz und Kohle

KOCHTECHNIK

- Einbauherde Gas oder Elektro
- Einbau-Kochfelder Gas-und Elektro
- Gourmet-Koch-Backstationen
- Dunstabzugshauben
- Kühl- und Gefriergeräte
- Geschirrspülautomaten
- Standherde Gas und Elektro

LÜFTUNGSTECHNIK

- modulAIR
  Kontrollierte Be- und Entlüftung
  inkl. Wärmetauscher,
  Entfeuchtungs-Modul und
  Kaminofenschaltung

ORANIER 90 JAHRE HEIZEN KOCHEN

ORANIER Heiz- und Kochtechnik GmbH · Weidenhäuser Str. 1-7 · 35075 Gladenbach
Tel.: 06462-923 700 · Fax: 06462-923-349 · Email: info@oranier.com

www.oranier.com

8708 75 · 8708 90 · 0099 V1.1